

Mitten im Ried...

sind wir auch in diesem Jahr wieder gemeinsam unterwegs. Dabei bieten wir Auseinandersetzungen mit Natur- und Klimaschutz und der Frage, wie wir in Zukunft zusammen leben wollen. Wir begegnen uns dazu direkt im Naturschutzgebiet oder im digitalen Raum.

Der Arbeitskreis Politische Bildung unterstützt diesen Dialog aktiv.

Information und Anmeldung über...

Kreisvolkshochschule Groß-Gerau · Hauptstr. 1
64521 Groß-Gerau · Tel.: 06152 1870-0
info@kvhsgg.de · www.kvhsgg.de

Eine Veranstaltungsreihe im südhessischen Ried. Eine Zusammenarbeit der Regionalstelle Süd des Beratungsnetzwerks Hessen und dem Fachbereich Politische Bildung der Kreisvolkshochschule Groß-Gerau.



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



Wir danken den Partner*innen an den Veranstaltungsorten für ihre engagierte Unterstützung!

Mitten im Ried

Dialoge für ein starkes Miteinander



© Chris - stock.adobe.com

Eine Veranstaltungsreihe von



Mi. 10. Februar 2021, 17:00 – 19:00 Uhr

ONLINE-Plattform Zoom

Workshop: Rechtsextremismus und Naturschutz – Handlungsstrategien im Umgang damit entwickeln

Rechtsextreme im Naturschutz? Klingt auf den ersten Blick paradox. Auf den zweiten Blick fügt sich die Sorge um die Natur nahtlos in die extrem rechte Blut & Boden-Ideologie ein. Die Referent*innen von der Fachstelle Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz (FARN) arbeiten die dahinter stehenden Strategien heraus und geben Anregungen für die Entwicklung von Handlungsstrategien gegen rechtsextreme Anknüpfungsversuche an die Zivilgesellschaft.

Fr 21. Mai 2021, 17:00 – 19:00 Uhr

Naturschutzgebiet Kühkopf-Knoblochsaue,
Treffpunkt am Parkplatz vor dem Auwald

Spaziergang: Regionalgeschichte(n) und bürgerschaftliches Engagement – neu betrachtet

Das Hofgut Guntershausen am Kühkopf illustriert lebendig, welche Folgen der Eingriff von Menschen im heutigen Naturschutzgebiet hatte, zeigt aber auch, was bürgerschaftliches Engagement für den Erhalt bewirken kann. Jörg Hartung, Museumsleiter und Verwalter des heutigen Hofguts, erzählt auf einem Spaziergang Wissenswertes über die regionalgeschichtliche Entwicklung und politische Bedeutsamkeit des Kühkopfs. Bereichert werden seine Ausführungen durch kritische und konstruktive Denkanstöße aus der Gegenwart. Wer kümmert sich heute um Heimat-, Denkmal- und Naturschutz?



Verlegt auf 27. August 21!

Di 15. Juni 2021, 17:00 – 19:00 Uhr

ONLINE-Plattform Zoom

Gespräch: Klimawandel – Skepsis und Leugnung von Rechts

Wie groß ist der Einfluss von Klimawandelleugner*innen in Deutschland und Europa? Welche Motive treiben diese Leute an? Gibt es Unterschiede und Gemeinsamkeiten innerhalb dieses Spektrums, und wie wirken diese sich aus?

Diese und weitere Fragen werden die Historikerin und Spiegel-Journalistin Dr. Susanne Götze sowie Annika Joeres, Journalistin für die Investigativredaktion Correctiv.org, DIE ZEIT und Autorin, im Rahmen eines ONLINE-Gesprächs beantworten. Beide haben sich in den letzten Jahren im Rahmen verschiedener Rechercheprojekte mit der politischen Instrumentalisierung des Klimaschutzes durch rechte Gruppierungen beschäftigt.

So 12. September 2021, 15:00 – 18:00 Uhr

Naturschutzgebiet Kühkopf-Knoblochsaue,
Treffpunkt am Umweltbildungszentrum

Spaziergang: Mythos „Deutscher Wald“

Der Wald ist nicht nur Ökosystem, sondern als „Deutscher Wald“ auch ideologisch aufgeladenes Motiv. Schon seit der Romantik und vor allem im Nationalsozialismus diente er als Begründung einer untrennbaren Verbundenheit zwischen einer „deutschen Volksgemeinschaft“ und der „deutschen Landschaft“.

Mit Referent*innen der Fachstelle für Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz (FARN) erhalten wir einen Einblick in die Waldgeschichte in Deutschland und erfahren, wie der Wald immer wieder für menschenverachtende, rassistische und faschistische Ideologien benutzt wurde.